Humanistische Union

Republikanische Vesper: Letzter Ausgang aus Afghanistan? Perspektiven zur Beendigung des deutschen Militäreinsatzes

Anfang Dezember wird der deutsche Bundestag über den weiteren Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan entscheiden. Inzwischen mehren sich, auch aus den Reihen des Militärs, die kritischen Stimmen über die seit 8 Jahren andauernde Mission. Eine "Befriedung" des Landes mit militärischen Mitteln scheint in weiter Ferne. Hinzu kommt, dass mehr und mehr zivile Aufbauprojekte und Organisationen der Entwicklungshilfe die Vermengung militärischen und zivilen Engagements kritisieren. Sie bemängeln nicht nur die ungleiche Verteilung der finanziellen Mittel zwischen militärischen und zivilen Kräften, sondern auch eine Gefährdung ziviler Helfer durch die Nähe der Militärs.

Vor diesem Hintergrund wollen wir diskutieren:

- Wie kann die Spirale der militärischen Eskalation in Afghanistan beendet werden?
- Mit welchen Schritten kann der Vorrang ziviler Entwicklungsziele wieder hergestellt werden?
- Wie kann eine deutsche Exit-Strategie aussehen, die die Sicherheitsbedürfnisse afghanischer Bürgerinnen und Bürger, ziviler Aufbauprojekte und der westlichen Entwicklungshelfer berücksichtigt?
- Wie kann diese Strategie international vernetzt werden?

Für Impulsreferate haben wir eingeladen:

- Ute Finckh-Krämer (Bund für Soziale Verteidigung)
- Martin Kutscha (Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin)
- moderiert von Werner Koep-Kerstin (Humanistische Union).

Die Republikanischen Vespern finden normalerweise an jedem letzten Donnerstag im Monat statt - diesmal ausnahmsweise aus terminlichen Gründen bereits am Mittwoch. Die Vespern dienen dem freien und gleichberechtigten Austausch über zeitpolitische Fragen und sollen in ungezwungener Atmosphäre zur Diskussion unter den Beteiligten anregen. Zur Vesper gibt es Brot und Käse, Wasser und Wein.

Veranstalter: Humanistische Union, Internationale Liga für Menschenrechte, Redaktion Ossietzky, Republikanischer Anwältinnen- und Anwälteverein & Stiftung Haus der Demokratie und Menschenrechte

Veranstaltungsort: Robert-Havemann-Saal im Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin, nahe Alex (Tram M4, Bus 200 u. 240 "Am Friedrichshain")

 $\frac{https://berlin.humanistische-union.de/veranstaltungen/2009/republikanische-vesper-letzter-ausgang-ausafghanistan-perspektiven-zur-beendigung-des-deutschen-m/$

Abgerufen am: 01.05.2024